

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 24. August 2015 um 20:00 Uhr im Pfarrheim St. Marien

Anwesende:

Hauptamtliche

Pfr. Reinhard Vehring; Pfr. Erwin Busen; Ina Engelke (bis Mai 2016); Sven Ottberg; Georg Hülksen

Gewählte Mitglieder

Diekmann, Kerstin (M); Funken, Karl (PP); Kirsch, Susanne (M); Kirsch, Vivien (M); Kurth, Thomas (PP); Linscheidt, Rolf (CK); Overmann, Martin (J); Neisen, Elisabeth (J); Ottberg, Ina (J); Skrypczak, Birgit (CK); Ulbig, Nicole (CK); Wehlmann, Christel (PP); Wolgemuth, Jutta (Senioren)

Entschuldigt

Schwester Lucie

Gast:

Ludger Vrecko

Protokollant: Thomas Kurth

**1. Geistlicher Impuls**

„Ich würde wohl eine Pizza bestellen“ von Vivien Kirsch

**2. Genehmigung der Tagesordnung**

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit dem Thema „Flüchtlinge“ erweitert

**3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Beschluss:

Das Protokoll wird mit der Ergänzung, dass Sr. Lucie bei der letzten Sitzung anwesend war, genehmigt.

**4. Bericht aus den Ausschüssen, Verwaltungsrat, etc.**

- Verwaltungsrat:

Pfarrheim Peter und Paul: Die Gemeinde muss 5000 Euro zur Renovierung selbst tragen. Zur Überlegung und weiteren Diskussion stellt sich die Frage, ob die Einnahmen

vom Pfarrfest dazu verwendet werden können. Vielleicht auch aus Kollekten „Für die Kirche“

- Gemeindeausschuss St. Josef/ St. Marien

Erntedankgottesdienst wird vorbereitet

- Gemeindeausschuss St. Peter und Paul:

Der Wintermarkt wird anders organisiert stattfinden.

Die Sternsingeraktion wird voraussichtlich von CK organisiert

- Caritas

- Am 2. September findet der Caritas-Sonntag statt. Turnus gemäß wäre CK an der Reihe. Offen ist es aber noch, ob St. Josef die bessere Örtlichkeit wäre. Ein Referent (Dr. Tönnies) wird predigen. Es gibt die Idee eines politischen Frühstücks.

- Pfarrbriefausschuss hat sich getroffen. Zum 1. Advent soll ein neuer Pfarrbrief erscheinen.

- Ökumene-Ausschuss hat sich getroffen und plant am 25. September, 19 Uhr einen Dankeschön-Gottesdienst

## **5. Gottesdienstordnung im September**

Pfr. Clemens August Holtermann ist jetzt im Ruhestand. Pfr. Vehring stellt die Planung bis zum Einstand des neuen Pfarrers vor. In Zukunft soll es grundsätzlich nur noch eine Messe in der Gemeinde stattfinden. So werden Beerdigungsmessen und geplante Messen zusammengelegt. So wird es auch mehr Wortgottesdienste geben, die von Laien durchgeführt werden. Dafür sollen auch Wortgottesdienstleiter ausgebildet werden. Kommunion am Sonntag, auch durch einen Wortgottesdienst soll sichergestellt sein. Zu den Messen „Auf dem Kolven“ ist Pfarrer Vehring noch im Gespräch. Der Gottesdienst könnte ins Altersheim verschoben werden

## **6. Erstkommunionkatechese, wie soll diese zukünftig gestaltet werden**

Bisher Baukasten-Prinzip: BASIS: Der Gemeinde-ORT; dann Gruppenmodell (65 TN) oder Sonntagsmodell (18 TN) wählbar; weitere Angebote (Glaubensstage, Hostienbäckerei, ...); es gab ein Beichtgespräch und/ oder die Bußandacht

Kritik der Katechetinnen und wohl auch Nicht-Katechetinnen: Einerseits zu wenig Wissensvermittlung, insgesamt zu kurz, zu wenig Zeit, es sollten mehr Glaubensstage sein, Glaubensstage und Erstbeichte sollte Pflicht sein, durch das Sonntagsmodell „Verkauf unter Wert“, Wunsch nach mehr Kontrolle zur Anwesenheit der Kommunionkinder, zu stiefmütterliches Verhalten, die Inhalte der Gruppenstunden waren gut vorbereitet, kreativ und sehr schön, gute freiwillige Zusatzangebote

Das Planungsteam würde für dieses Jahr gerne so weitermachen, trotz bzw. wegen der Kritik. Nach Möglichkeit die Adventszeit mit einbeziehen. 18 TN für das Sonntagsmodell sind zu viel und sollte reduziert werden.

Beschluss: Der PR stimmt einstimmig der Weiterführung wie bisher zu und sieht die Ausbildung als angemessen an. Erneute Diskussion dazu im nächsten Jahr mit den dann aktuellen Rückmeldungen.

## **7. Thema Klausurtagung und endgültige Teilnehmerzahl**

- Teilnehmerzahl: 12

- Themen: Flüchtlinge, Zwischenbilanz und was wollen wir noch in den nächsten 2 Jahren angehen, Pfarrei-Versammlung, wie geht Weitergabe des Glaubens heute?,

- Vorbereitungsteam: Pfr. Vehring, Nicole Ulbig, Kerstin Diekmann, Karl Funken

## **8. Zwei PR-Mitglieder für den Wahlausschuss der Kirchenvorstandswahl am 7./ 8. November**

Birgit Skrypczak und Karl Funken stellen sich zur Verfügung

## **9. Stand Pastoralplan, wie geht es weiter**

Redaktionelle Überarbeitung hat stattgefunden, 2 Kapitel werden getauscht, die Sonntags-gottesdienstgestaltung (Blatt 7) wird entfernt.

Beschluss: Der Pastoralplan wird vom PR einstimmig beschlossen.

Anschließend wird zur Kenntnisnahme von Sven Ottberg nach Münster versandt.

## **10 Adventfensteraktion 2015**

Beschluss: Verfahren wie im letzten Jahr. Pfr. Vehring informiert die Pfarrbüros.

## **11. Einführung/ Empfang Pfarrer Richard Gawluc**

Termin: Samstag, 03. Oktober, 17 Uhr

Der Liturgieausschuss plant den Gottesdienst. Oerklang möchte gerne singen. Die Ortsaus-schüsse planen den kompletten Empfang.

## **12. Termin für Einladung der Ehrenamtlichen in unserer Pfarrei in 2016**

Termin: ?

Frau Wehlmann, Frau Diekmann, Frau S. Kirsch, Herr Overmann, Frau Ulbig und Frau Skrypczak treffen sich und erarbeiten für eine der nächsten Sitzungen einen Vorschlag.

## **13. Wie gehen wir mit Geschenken/ Präsente um zu besonderen Anlässen, Geburtsta-gen, Jubiläen usw., aus welchen „Töpfen“, in welchem Rahmen**

Beschluss: Die Ortsauschüsse treffen sich und entwickeln für eine der nächsten Sitzungen einen Vorschlag. Für die Einführung von Pfarrer Gawluc werden 30 Euro festgelegt.

## **14. Austausch von Material/ Geräten untereinander in den Gemeinden**

Beschluss: Die Ortsausschüsse erstellen eine Inventarliste. Der Austausch unter den Kirchtürmen wird befürwortet.

### **15. Flüchtlinge**

Heute um 20 Uhr kamen die ersten Flüchtlinge an der Westerbachschule an und sind in einer sehr angenehmen Atmosphäre empfangen worden. Alle Parteien, die Bürgermeisterkandidaten, der Landrat sowie Bürger mit Blumen.

Termin des nächsten Pfarreirates: 19.10.2015, St. Marien